

II-5118 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

2586 13

1992-03-09

ANFRAGE

der Abgeordneten Anschöber, Freunde und Freundinnen

an den Bundesminister für Inneres

betreffend Neonaziaktivitäten - Waffenfunde

In den vergangenen Monaten wurden von der Exekutive eine ganze Reihe von Neonazigruppierungen ausgehoben, die u.a. auch durch ansehnliche Waffenlager aufgefallen sind. Es stellt sich nun die Frage, wie Österreichs Neonazigruppen zu einem derartig intensiven und ausgedehnten Waffenbesitz kommen können.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten deshalb an den Bundesminister für Inneres folgende

ANFRAGE:

1. Welche Waffenlager wurden zu welchem Termin, mit welchen konkreten Funden vom Innenministerium in den vergangenen sechs Monaten ausgehoben?
2. Welche Waffenlager aus Neonazibereichen wurden in den Jahren 1985 bis 1991 vom Innenministerium zu welchem Zeitpunkt und mit welcher Zusammensetzung ausgehoben?
3. Welche Ergebnisse zeigten in den Einzelfällen die Nachforschungen der Exekutive bezüglich der Herkunft dieser Waffen?
4. Welche Ergebnisse zeigten die Einzelfälle und welche Beschaffungspraxis sieht der Innenminister als Regelfall im Bereich der österreichischen Neonaziszene?
5. Besitzt das Innenministerium Hinweise darauf, daß Neonazigruppierungen auch aus dem Umfeld des österreichischen Bundesheeres Waffen bezogen haben bzw. welche organisiert haben?

Wenn ja, in welchen Einzelfällen, von welchen Gruppierungen und aus welchen Bereichen des Heeres jeweils?

6. Liegen dazu konkrete Belege vor?